

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Wetterämter München u. Nürnberg

Postbezug monatlich 2,- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

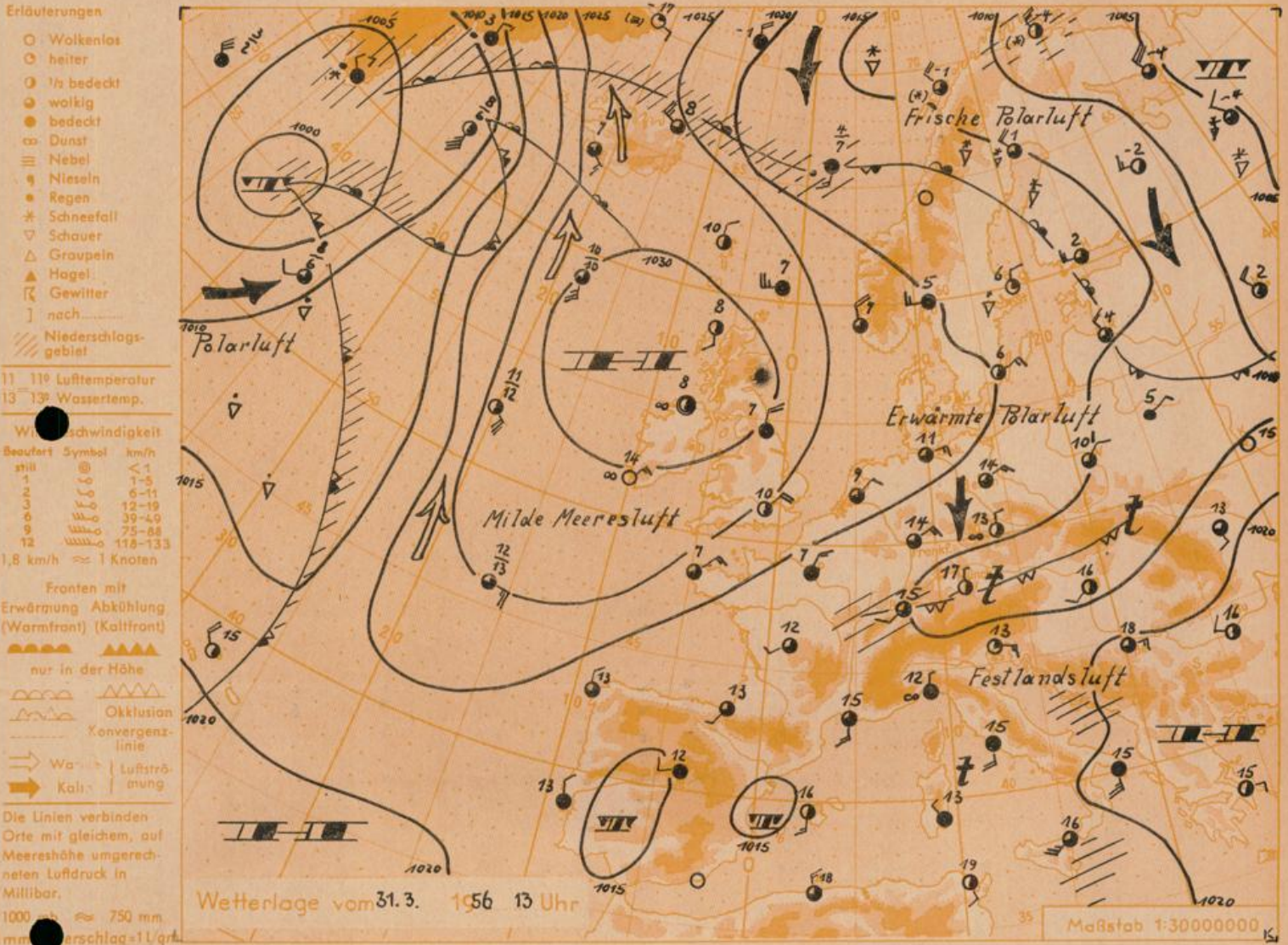
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Telefon 54961
(13a) Nürnberg, Hochhaus am Plärrer, Telefon 61200, 61206

7. Jahrgang 1956

Samstag, 31. März 1956

Nummer 91



Übersicht: Der hohe Luftdruck über dem östlichen Mitteleuropa hat sich weiter abgeschwächt, während sich das Hochdruckgebiet im Nordwesten mit dem Kern über Schottland weiter kräftigen konnte. Eine schwache Tiefdruckzone, die sich von Südfrankreich über Süddeutschland nach Osten erstreckt, verlagert sich langsam weiter südwärts. Auf ihrer Rückseite dringt etwas kühlere Luft in unser Gebiet vor und gestaltet den Witterungscharakter zum mindesten vorübergehend unbeständig.

Vorhersage für Sonntag, den 1.4. und Montag, den 2.4. 1956, ausgeg. am 31.3. 16 Uhr:
Südbayern und Donaugebiet: Besonders anfangs vielfach stärker bewölkt, gebietsweise auch einzelne Niederschläge, örtlich als Schauer. Tagsüber kühler mit Mittagstemperaturen zwischen 10 und 15 Grad. Leichte bis mäßige nach Nordwest bis Nord drehende Winde.

Nordbayern und Bayerischer Wald: Bei geringer Luftbewegung wechselnd bewölkt, anfangs noch strichweise geringer Regen, im weiteren Verlauf vorübergehende leichte Besserung. Gefahr leichter Nachtfroste.

Weitere Aussichten für Bayern: Wechselhaft und nur mäßig warm!